Antrag der Fraktion *CDU*/BfM öffentlich	Datum 25.11.2010	Nummer A0183/10

Absender **Fraktion CDU/BfM**	
Adressat Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	09.12.2010
Kurztitel Parkraumkonzept Rothensee	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Dialog mit den Anwohnern und dem dort tätigen Investor ein Konzept für den ruhenden Verkehr im Bereich der Lindhorster Straße und Oebisfelder Straße in Magdeburg-Rothensee zu erstellen. Zusätzlich soll geprüft werden, ob die verfallene Kaufhalle an der Jersleber Straße abgerissen werden kann und auf der Fläche ein Parkplatz errichtet werden könnte.

Der Antrag ist in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und in den Finanz- und Grundstücksausschuss zu überweisen.

Begründung:

Der Stadtteil Rothensee hat, nicht zuletzt durch die Entwicklungsmaßnahme, eine erfreuliche Entwicklung genommen. So werden Wohnquartiere saniert und die Bevölkerungszahl nimmt wieder zu. Dadurch ergeben sich aber auch Folgewirkungen, die nicht immer positiv sind. So ist der Parkdruck im Bereich der Lindhorster Straße und Oebisfelder Straße besonders hoch. Verschärft wird die Situation durch die engen Straßen und damit dem Wegfall von Parkmöglichkeiten zur Sicherung der Anfahrtsmöglichkeiten für Rettungskräfte im Bedarfsfall.
Hier ist es aus Sicht der Anwohner und auch unserer Fraktion in Zusammenarbeit aller Beteiligten ein entsprechendes Parkraumkonzept für dieses Gebiet zu erstellen, um die geschilderte Situation zu entschärfen.

Weitere Begründungen gegebenenfalls mündlich.



Wigbert Schwenke MdL
Fraktionsvorsitzender Fraktion CDU/BfM

gez. Daniel Kraatz
Stadtrat Fraktion CDU/BfM